

# Vesper in der Kreuzkirche.

Dresden, Sonnabend den 20. Februar 1909, nachm. 2 Uhr.

1. **Franz Liszt** (geb. 22. Oktober 1811 zu Raiding in Ungarn,  
gest. 31. Juli 1886 zu Baireuth):

Präludium und Fuge für Orgel über B-A-C-H.

2. **Gemeinde.** Gesangbuch Nr. 87, Vers 1 (Melodie von Jos.  
Schop, -1641).

Mel.: Sollt' ich meinem Gott nicht singen —

Lasset uns mit Jesu ziehen,  
Seinem Vorbild folgen nach,  
In der Welt der Welt entfliehen  
Auf der Bahn, die er uns brach,  
Immerfort zum Himmel reisen,  
Irdisch noch schon himmlisch sein,  
Glauben recht und leben rein,  
In der Lieb' den Glauben weisen.  
Treuer Jesu, bleib' bei mir,  
Gehe vor, ich folge dir.

Sigism. von Birken, † 1681.

**Vorlesung (Luk. 18, 31—43), Gebet und Segen.**

3. **Joh. Seb. Bach** (geb. 21. März 1685 zu Eisenach,  
gest. 28. Juli 1750 als Thomastantor zu Leipzig):

„Du wahrer Gott und Davids Sohn“, Concerto auf  
„Dominica Esto mihi“ à 9 Voci: 2 Oboi, 2 Violini,  
1 Viola, Coro e Basso continuo. (Kantate Nr. 23 in  
der Ausgabe der Bachgesellschaft.)

Nr. 1. Duett.

Du wahrer Gott und Davids Sohn,  
Der du von Ewigkeit aus deinem Himmelsthron  
Mein Herzeleid und meine Seelenpein  
In Gnaden angesehen,  
Erbarm' dich mein!  
Und laß durch deine Wunderhand,  
Die so viel Böses abgewandt,  
Mir gleichfalls Hilf' und Trost gescheh'n.

Nr. 2. Rezitativ mit Choral: „Christe, du Lamm Gottes“.\*)

Ach, gehe nicht vorüber! Du, aller Menschen Heil, bist ja er-  
schienen, die Kranken und nicht die Gesunden zu bedienen. Drum  
nehm' ich ebenfalls an deiner Allmacht teil; ich sehe dich auf diesen  
Wegen, worauf man mich hat wollen legen, auch in der Blindheit  
an. Ich fasse mich und lasse dich nicht ohne deinen Segen.

\*) Choral im Orchester.



Nr. 3. Chor mit Duett.

Aller Augen warten, Herr,  
Du allmächt'ger Gott, auf dich!  
Und die meinen sonderlich.  
Gib denselben Kraft und Licht,  
Laß sie nicht  
Immerdar in Finsternissen.  
Künftig soll dein Wink allein  
Der geliebte Mittelpunkt  
Aller ihrer Werke sein,  
Bis du sie einst durch den Tod  
Wiederum gedenkst zu schließen.

Nr. 4. Chor.

Christe, du Lamm Gottes,  
Der du trägst die Sünd' der Welt,  
Erbarm' dich unser!

Christe, du Lamm Gottes,\*)  
Der du trägst die Sünd' der Welt,  
Erbarm' dich unser!

Christe, du Lamm Gottes,  
Der du trägst die Sünd' der Welt,  
Gib uns deinen Frieden.

Amen.

\*) Dreistimmiger Canon zwischen Sopran, Oboen und Violinen.

Mitwirkende: Der Kreuzchor.

Soli: Fräulein Doris Walde, Konzertsängerin (Sopran).

Fräulein Luise Ottermann, Konzertsängerin (Alt).

Herr Richard Dreßler, Herzogl. Hofopernsänger, vormal's Mitglied  
des Kreuzchores (Tenor).

Herr Paul Crede, Königl. Hofopernsänger (Baß).

Orgel: Herr Alfred Sittard, Organist der Kreuzkirche.

Cembalo: Herr Dr. E. Schnorr von Carolsfeld.

Orchester: Mitglieder des Allgemeinen Musikersvereins.

Leitung: Herr Otto Richter, Kantor u. Königl. Musikdirektor.

Der Chor wird gebildet von den 66 Alumnen und Aurrendanern des Gymnasiums zum heil. Kreuz.  
Er besteht seit d. 1. Hälfte d. 13. Jahrh.

Die Orgel wurde n. d. Brande d. Kirche i. J. 1901 v. Gebr. Jehmlich i. Dresden neugebaut.  
Sie hat 92 klingende Stimmen.